

RELIGIONSPÄDAGOGISCHE FORTBILDUNGEN

der evangelischen und katholischen Schuldekan*innen im Landkreis Ludwigsburg

1. Schulhalbjahr 2025/26

Effiziente Recherche in den Bibliotheken der Schuldekanate und der EHZ

Donnerstag
23. Oktober 2025
14.30 - 16.30 Uhr

alle
Schular-
ten

Online-Veranstaltung

Anmeldung
bis 17.10.2025
online unter
www.ludwigsburg.schuldek.de

Online-Medien optimal nutzen

Sie sind Religionslehrer*in, Pfarrer*in oder studieren an der EH oder PH Ludwigsburg und möchten wissen, welchen Nutzen Sie aus den Bibliotheken der Ev. Landeskirche in Württemberg ziehen können? Sie haben Interesse daran, das kostenlose eMedien-Angebot (eBooks, Hörbücher, eZeitschriften) der Religionspädagogischen Institute der Diözese Rottenburg-Stuttgart zu nutzen? Sie möchten Ihre Recherchefähigkeiten auffrischen und vertiefen?

In einer zweistündigen Online-Schulung lernen Sie die Recherchemöglichkeiten, Ausleihmodalitäten und Services der Bibliotheken der Schuldekanate, der RPIs sowie der EHZ-Bibliothek kennen.

Der Fokus liegt v.a. auf der Nutzung von Online-Medien, um Ihnen den Zugang zu relevanten Informationen und Materialien zu erleichtern. Melden Sie sich an und erweitern Sie Ihre Recherchekompetenzen!



Referentinnen: Corinna Grünwaldt, Dipl.-Bibliothekarin, M.A., EHZ-Bibliothek am Standort Möhringen; Tanja Strobel, Schuldekanin und RPI-Leiterin Ulm

Leitung: Dr. Andreas Löw, Schuldekan; Reiner Freudenberger, Studienleiter



Über Gott nachdenken mit Mose

Mittwoch
19. November 2025
14.30 - 17.00 Uhr

GS

Online-Veranstaltung

Anmeldung
bis 12.11.2025
online unter
www.ludwigsburg.schuldek.de

Unterricht planen und durchführen unter Beachtung der Heterogenität bei Lernenden



©Doris Hopf, Pfarrbriefservice

Die Geschichte von Mose bleibt ein Klassiker – die Lerngruppe hat sich verändert!

Wie kann den Herausforderungen einer immer stärker werden religiös-weltanschaulichen Vielfalt im Unterricht Rechnung getragen werden?

Die Teilnehmenden setzen sich intensiv mit der Frage auseinander, wie über Gott in einer zunehmend heterogenen Lernumgebung gesprochen werden kann und inwiefern Gott auch heute als Begleiter und Befreier im Alltag erfahrbar sein kann.

Ein weiterer Schwerpunkt liegt auf der Erarbeitung und Reflexion verschiedener Praxisbeispiele zur Freiarbeit sowie auf der Entwicklung zusätzlicher Ideen, die eine konstruktive Unterstützung im Unterricht ermöglichen. Darüber hinaus werden erste kognitiv aktivierende Aufgaben, die eine Weiterführung der behandelten Geschichte zu einem späteren Zeitpunkt ermöglichen, entworfen.

Inhaltlich stehen dabei mehrere Aspekte im Fokus: Die Unterrichtsplanung erfolgt unter Einbezug des Unterrichtsfeedbackbogens QUBE-F, wobei unterschiedliche erzählerische Zugänge und Medien hinsichtlich ihrer Wirksamkeit im Kontext der Gotteserfahrungen des Mose abgewogen werden. Ergänzt wird dies durch Praxisbeispiele mit performativen Elementen, die insbesondere auf die Stärkung der Klassengemeinschaft abzielen und sowohl Chancen als auch Herausforderungen thematisieren.

Referentinnen: Annegret Pfeil und Cornelia Gulde, Fachberaterinnen für Unterrichtsentwicklung, ZSL Regionalstelle Tübingen

Leitung: Dr. Andreas Löw, Schuldekan; Reiner Freudenberger, Studienleiter



„Das ist ungerecht!“

Montag
24. November 2025
14.30 - 17.00 Uhr

alle
Schular-
ten

Ev. Gemeindehaus
Kirchplatz 5
71665 Vaihingen/Enz

Anmeldung
bis 17.11.2025
online unter
www.vaihingen.schuldek.de

Demokratiebildung im Religionsunterricht am Thema Gerechtigkeit

Kinder setzen sich schon im Grundschulalter vehement für Gerechtigkeit ein.

Der ständige Vergleich mit anderen Kindern lässt sie Ungerechtigkeiten erleben. „Warum der? Was ist mit mir? Das ist ungerecht.“

Im Religionsunterricht ist „Gerechtigkeit“ in unterschiedlichen Unterrichtssequenzen ein Thema.

An diesem Nachmittag geht es unter anderem um das Thema „Kinderrechte“ im Religionsunterricht, um gesellschaftliche Schiefen und um biblische Texte und Erzählungen von Gerechtigkeit.

Unterrichtsideen und -materialien aus GS und Sekundarstufe zum Thema aus dem Lebenskontext der Kinder, in gesellschaftlichen Zusammenhängen und auf globaler Ebene werden vorgestellt und miteinander erprobt.



Referentin: Frauke Liebenehm, Dozentin, ptz Stuttgart

Leitung: Gabriele Karle, Schuldekanin; Karen Kittel, Studienleiterin



Wo stehst Du? Was brauchst Du?

Montag
01. Dezember 2025
14.30 - 17.00 Uhr

alle
Schular-
ten

Kath.Schuldekanatamt
Ludwigsburg
Parkstraße 34
71642 Ludwigsburg

Anmeldung
bis 24.11.2025
mit Angabe der Schule an
sdaghrs.lb@drs.de

Methoden und Elemente am Beispiel von biblischen Geschichten erfahren



Wir möchten uns gemeinsam auf einen spannenden Weg begeben, bei dem wir biblische Geschichten, wie die Exodusgeschichte und die Heilungsgeschichte am Teich Betesda, lebendig erfahrbar machen. Ziel ist es, Methoden und Elemente, unter anderem aus der Gestaltpädagogik, kennenzulernen und auszuprobieren.

Dabei stellen wir uns die Frage: Was braucht es, um Geschichten so zu vermitteln, dass SchülerInnen sie im Hier und Jetzt erleben können?

An diesem Nachmittag wollen wir verschiedene Ansätze wahrnehmen, reflektieren und selbst ausprobieren, um Impulse zu setzen, die das Erzählen und Erleben der Geschichten bereichern.

Referentinnen: Carolin Kuhn, Diplom-Religionspädagogin; Christiane Wildner, GHWSR-Lehrerin, Gestaltpädagogin und Gestaltberaterin

Leitung: Diana Hughes, Schuldekanin



... und wo gehst du hin zum Beten?

Mittwoch

10. Dezember 2025
14.30 - 17.00 Uhr



DITIB Mimar Sinan
Moschee Sachsenheim
Steingrube 4
74343 Sachsenheim

Anmeldung

bis 26.11.2025
online unter
www.vaihingen.schuldek.de

Wir besuchen eine Moschee



In Deutschland leben viele Muslime, oft schon in der 3. oder 4. Generation. Hier sind sie zu Hause und natürlich praktizieren sie hier auch ihre Religion. Wie können wir, Muslime und Christen, zum interreligiösen Dialog beitragen? An diesem Mittag wollen wir einen Einblick in den Alltag, die Kultur und die religiöse Praxis der Muslime gewinnen. Dazu besuchen wir die DITIB Mimar Sinan Camii Moschee in Sachsenheim.

Wir werden eine Führung von Herrn Harbi, dem Vereinsvorsitzenden bekommen und die Möglichkeit haben, beim Mittagsgebet dabei zu sein. Zusätzlich geben uns Imam Dönmez und Theologin Frau Afşar wertvolle Einblicke in religiöse Themen, erklären weitere Aspekte des islamischen Glaubens und stehen für Fragen zur Verfügung.

Referent*innen: Ismet Harbi, Vereinsvorsitzender; Imam Dönmez, Theologe; Frau Afşar, Theologin

Leitung: Gabriele Karle, Schuldekanin; Karen Kittel, Studienleiterin



Jesusgeschichten mit allen Sinnen und viel Herz

Donnerstag

15. Januar 2026
15.30 - 17.00 Uhr



Online-Veranstaltung

Anmeldung

bis 08.01.2026
mit Angabe der Schule an
sdaghrs.lb@drs.de

Mit meinen Sinnen nehme ich die Welt um mich herum wahr. Ich will aufmerksam sein für das, was mir begegnet. Auch Jesus war Mensch, der die Welt und das Leben nicht nur kognitiv sondern mit allen Sinnen wahrgenommen hat. Weil wir mit unseren Sinnen leben, dürfen wir auch mit allen Sinnen glauben.



In dieser Fortbildung wollen wir uns von biblischen Geschichten rund um die Sinne berühren lassen, hören und (nach-)folgen, sehen und gesehen werden, riechen und schmecken. Wir nähern uns dabei mit verschiedenen Methoden an und kommen vom äußeren Sehen zum inneren Schauen, zum Hören auf die Stimme Gottes in der Welt und in uns und fühlen mit dem Herzen.

So können Kinder mit allen Sinnen Gott begegnen und sind eingeladen, Gott mit allen Sinnen zu feiern und seine Nähe zu erfahren.

Referentin: Angelika Blache, Fortbildungsbeauftragte für Religionsunterricht an SBBZ & in der Inklusion

Leitung: Diana Hughes, Schuldekanin



Fortbildungen Religion der Fachberaterinnen des ZSL Stuttgart

Bitte melden Sie sich als kirchliche und als staatliche Lehrkraft direkt bei LFB-Online unter Angabe der Kursnummer an.



Lernen heute – Herausforderungen und Chancen, Umgang mit Heterogenität im Religionsunterricht (GS)

(mehrtägige Veranstaltungsreihe online, einzeln buchbar; Leitung: Anja Schempp)
Termin 1: 25.09.2025: Haltung gibt Halt – auf die Haltung kommt es an! (Kursnummer N9PP9K)
Termin 2: 07.10.2025: Der Raum als dritter Pädagoge und Rituale geben Sicherheit (Kursnummer ZMNNME)
Termin 3: 27.11.2025: Analoge und digitale Lernwege im Religionsunterricht (Kursnummer QZRRZ2)
Termin 4: 23.06.2026: Sei mutig! Welche Veränderungen durfte ich erleben? (Kursnummer 2N88NV)

Mit Schwung ins neue Schuljahr: Tipps, Tricks und Ideen für den Religionsunterricht (Sek1)

30.09.2025, 15.00-16.30 Uhr (Leitung: Birgit Kittl-Sierts, Carolin Schill; Kursnummer 5DEGGJ)

Sprache trifft Religion: Sprachensible Methoden für den Religionsunterricht! (Sek1)

06.11.2025, 14.30-16.00 Uhr (Leitung: Birgit Kittl-Sierts, Carolin Schill; Kursnummer VN8ZZZ)

Klima, Konsum, Konsequenzen – Den ökologischen Fußabdruck verstehen und verantwortungsvoll handeln

Ideen und Möglichkeiten für den Unterricht in AES, Religion und weiteren Fächern (Sek1)
18.11.2025, 15.00-16.30 Uhr (Leitung: Birgit Kittl-Sierts, Carolin Schill; Kursnummer JP6DPL,)

Vormerken!!!



Religionspädagogischer Tag Rems-Murr-Kreis
Dienstag, 28. April 2026

„Gute Frage!“ – Und jetzt?
Theologisieren mit Kindern und Jugendlichen

Das sind wir

■ Schuldekanin Diana Hughes,
Fortbildungsbeauftragte Angelika Blache
Kath. Schuldekanatamt Ludwigsburg und Mühlacker
Parkstr. 34, 71642 Ludwigsburg
Telefon: 07141-2520750
Mail: sdaghrs.lb@drs.de
Web: www.schuldekanataemter.drs.de

■ Schuldekan Dr. Andreas Löw,
Studienleiter Reiner Freudenberger
Büro des Schuldekans
Karlsplatz 9, 71638 Ludwigsburg
Telefon: 07141-92 65 17
Mail: schuldek.ludwigsburg@elkw.de
Web: www.ludwigsburg.schuldek.de

■ Schuldekanin Gabriele Karle,
Studienleiterin Karen Kittel
Büro der Schuldekanin
Kirchplatz 5, 71665 Vaihingen/Enz
Telefon: 07042-9668450
Mail: schuldek.vaihingen@elkw.de
Web: www.vaihingen.schuldek.de

■ Schuldekanin Silvia Trautwein,
Studienleiterin Heike Schulz
Büro der Schuldekanin
Am Schillerplatz 11, 71522 Backnang
Telefon: 07191-615 61
Mail: schuldek.backnang@elkw.de
Web: www.backnang.schuldek.de

Aktuelle Informationen zu Fortbildungen sowie die Öffnungszeiten unserer Bibliotheken/Mediatheken finden Sie auf unseren Homepages.

Anmeldungen bitte online über die angegebenen Homepages. Beachten Sie bitte die entsprechenden Anmeldeschlussstermine. Die Teilnahme nach der Anmeldung ist verbindlich. Bitte melden Sie sich in dringenden Verhinderungsfällen ab.